vtech

Exklusiv für

T-Home

Ihre VTech Service-Hotline

01805 5190

(0,14 € / Min. aus dem Festnetz,
höchstens 0,42 € / Min. aus den Mobilfunknetzen)

Easy C 32

Bedienungsanleitung

Sicherheitshinweise.

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie die Basisstation auf eine rutschfeste Unterlage.
- Verlegen Sie die Anschluss-Schnüre unfallsicher!
- **Wichtige Hinweise** zum Gebrauch der Akkus finden Sie im Anhang. Schlagen Sie dazu die Seite 48 auf.
- Legen Sie das Mobilteil bzw. stellen Sie die Basisstation nicht
  - in die Nähe von Wärmequellen,
  - in direkte Sonneneinstrahlung,
  - in die Nähe von anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie die Anschluss-Schnüre nur an die dafür vorgesehenen Dosen an.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät vom Typ SNG 22 ea.
- Beachten Sie, dass die Steckdose, an die das Steckernetzgerät angeschlossen ist, jederzeit frei zugänglich sein muss, um das Gerät vom Netz trennen zu können.
- Stellen Sie das Mobilteil niemals ohne Akkufachdeckel in die Basisstation.
- Die Forschung hat gezeigt, dass in bestimmten Fällen medizinische Geräte durch eingeschaltete tragbare Telefone (DECT) beeinflusst werden können. Halten Sie deshalb bei der Verwendung tragbarer Telefone innerhalb medizinischer Einrichtungen die Bestimmungen der jeweiligen Institute ein.
- Niemals
  - das Telefon selbst öffnen!
  - Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
  - die Basisstation an den Anschluss-Schnüren tragen!
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht feuchten Tuch.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in Feuchträumen (z. B. Bad) oder in explosionsgefährdeten Bereichen.

Inhaltsverzeichnis.

Easy C 32. 5
Willkommen. 5

Telefon in Betrieb nehmen. 6
Telefon auspacken und aufstellen. 6
Auspacken 6
Aufstellungsort 6
Aufstellen der Basisstation 7
Telefon anschließen. 8
Lösen der Schnüre. 9
Mobilteil in Betrieb nehmen. 10
Akkus einlegen 10
Akkus laden 11
Mobilteil anmelden 12
Datum/Zeit einstellen 12
Displayanzeigen, Tasten, Symbole. 13
Displayanzeigen 13
Tasten am Mobilteil. 15
Bedienelemente an der Basisstation 17
Das Hauptmenü. 18
Automatische Anpassung der Sendeleistung. 18
Stromverbrauch der Basis. 18
Mobilteil ein- /ausschalten. 19
Mobilteil ausschalten 19
Mobilteil einschalten 19
Tastensperre ein- / ausschalten. 20
Tastensperre einschalten 20
Tastensperre ausschalten. 20

Paging: Suche eines verlegten Mobilteils. 20
Paging-Ruf (Sammelruf) von der Basisstation:. 20
Ruf beenden 20

Telefonieren. 21
Interne und externe Rufnummer wählen. 21
Interne Rufnummer wählen 21
Externe Rufnummer wählen 21
Beenden des Gesprächs 21
Anruf annehmen. 22
Mobilteil in der Basisstation 22
Mobilteil außerhalb der Basisstation. 22
Beenden des Gesprächs 22
Hörer-Lautstärke / Lautsprecher-Lautstärke einstellen. 23
Mobilteil stummschalten (Mute).. 23
Wahlwiederholung. 24
Details anzeigen 24
Eintrag löschen. 24
Liste löschen. 24
Aus der Wahlwiederholungsliste wählen 25
Eintrag ins Telefonbuch übernehmen 25
Anrufliste. 26
Details anzeigen 26
Eintrag löschen. 26
Liste löschen. 26
Aus der Anrufliste wählen 27
Eintrag ins Telefonbuch übernehmen 27
Eigenschaften der Anrufliste einstellen. 27
Telefonbuch. 28
Aus dem Telefonbuch wählen. 28
Eintrag im Telefonbuch ansehen 28
Neuen Eintrag im Telefonbuch anlegen 29

Eintrag im Telefonbuch ändern . . . 30
Eintrag im Telefonbuch löschen . . . 30
Alle Einträge im Telefonbuch löschen . . . 30
Verfügbaren Speicherplatz im Telefonbuch prüfen . . . 30
SprachBox . . . 31
SprachBox abfragen . . . 31
SprachBox einschalten . . . 32
SprachBox ausschalten . . . 32

Telefonieren mit Mehreren . . . 33
Interne Rückfrage/Gespräch vermitteln/Dreierkonferenz . . . 34
Einen internen Gesprächspartner anrufen (interne Rückfrage) . . . 34
Gespräch vermitteln . . . 34
Dreierkonferenz . . . 34

Telefon einstellen . . . 35
System-PIN ändern . . . 35
Displaysprache festlegen . . . 36
Tonruf einstellen . . . 36
Tonruf für Mobilteil einstellen . . . 36
Rufton-Melodie für die Basisstation einstellen . . . 37
Rufton-Lautstärke für die Basisstation einstellen . . . 37
Hinweistöne ein- oder ausschalten . . . 38
Mobilteil an- / abmelden . . . 39
Mobilteil anmelden . . . 39
Mobilteil abmelden . . . 39
Basisstation auswählen . . . 40
Automatische Gesprächsannahme . . . 40
Wahlverfahren einstellen . . . 41
Flashzeit einstellen . . . 41
Namen des Mobilteils ändern . . . 42
Displayanzeige einstellen . . . 42

Sendeleistung einstellen. 43
Full ECO Mode einstellen. 43
Datum / Zeit einstellen. 44
Wecker einstellen. 44
Lieferzustand wiederherstellen. 45

Anhang. 46
Grundeinstellung bei Auslieferung (Lieferzustand). 46
Aufbau des Menüs. 47
Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus. 48
Reinigung. 49
Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus. 50
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche. 51
Der Editor (Einträge erstellen oder ändern). 53
Tabelle der verfügbaren Zeichen. 53
Kundendienst/Hotline. 54
Hinweis für Träger von Hörgeräten. 54
CE-Zeichen. 54
Gewährleistung. 55
Herstellergarantie. 56
Löschen persönlicher Daten. 57
Rücknahme von alten Geräten. 58
Technische Daten. 58
Stichwortverzeichnis. 60
Kurzbedienungsanleitung Easy C 32. 63
Kullanma Kılavuzu Easy C 32. 65
Quick Reference Guide Easy C 32. 67

Easy C 32.
Willkommen.

Herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für das Easy C 32 entschieden haben. Das Easy C 32 ist ein schnurloses Telefon zum Anschluss an das analoge Telefonnetz (Standardanschluss der Deutschen Telekom) oder eine analoge Nebenstelle einer Tk-Anlage. Durch den digitalen DECT-Standard sind die Easy-Geräte abhörsicherer als die analogen Geräte nach der CT1+ Norm (Betrieb seit Jan. 2009 nicht mehr erlaubt), die mit handelsüblichen Scannern abgehört werden konnten. Aber auch für DECT-Geräte wird es einen 100%igen Schutz nicht geben. Größeren Abhörschutz als den DECT-Standard gewähren derzeit nur die schnurgebundenen Geräte.
Sie können bis zu 5 Mobilteile an einer Basisstation betreiben und zwischen diesen kostenlose Interngespräche führen. Ein Mobilteil kann an bis zu 4 Basisstationen angemeldet sein.

Ihr Easy C 32 unterstützt das Leistungsmerkmal CLIP (Anzeige der Rufnummer des Anrufers), sofern die Information an Ihrem Anschluss verfügbar ist und der Anrufer die Übertragung seiner Rufnummer nicht unterdrückt hat. In Verbindung mit der Anrufliste sind Sie so jederzeit über Anrufe, auch während Ihrer Abwesenheit, informiert.

Nehmen Sie sich etwas Zeit, um diese Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen und um die umfangreichen Funktionen Ihres Easy C 32 kennen und nutzen zu lernen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem Easy C 32.

Telefon in Betrieb nehmen.
Telefon auspacken und aufstellen.

Auspacken

In der Verpackung sind enthalten:

- 1 Mobilteil
- 1 Basisstation
- 1 Steckernetzgerät Typ SNG 22 ea
- 1 Telefon-Anschluss-Schnur
- 2 Akkus
- 1 Bedienungsanleitung incl. Kurzbedienungsanleitungen in deutsch, englisch und türkisch

Aufstellungsort

Für die bestmögliche Reichweite empfehlen wir einen zentralen Aufstellungsort der Basisstation im Mittelpunkt Ihres Aktionsradius. Vermeiden Sie die Aufstellung in Nischen, Kammern und hinter Stahltüren.
Die maximale Reichweite zwischen der Basisstation und dem Mobilteil beträgt ca. 300 Meter. In Abhängigkeit von den Umgebungsbedingungen, den räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, kann die Reichweite geringer werden. In Gebäuden ist die Reichweite in der Regel geringer als im Freien. Bedingt durch die digitale Übertragung im genutzten Frequenzbereich können – abhängig vom bautechnischen Umfeld auch innerhalb der Reichweite – Funkschatten auftreten. In diesem Fall kann die Übertragungsqualität durch vermehrte, kurze Übertragungslücken vermindert sein. Durch geringfügige Bewegung aus dem Funkschatten wird die gewohnte Übertragungsqualität wieder erreicht. Bei Überschreiten der Reichweite wird die Verbindung getrennt, wenn Sie nicht innerhalb von zehn Sekunden in den Reichweiten-

bereich zurückkehren.
Um funktechnisch bedingte Einkopplungen in andere elektronische Geräte zu vermeiden, empfehlen wir einen möglichst großen Abstand (min. 1 m) zwischen der Basisstation bzw. dem Mobilteil und anderen Geräten.

Aufstellen der Basisstation

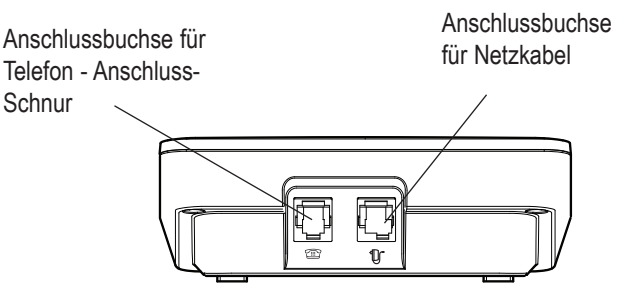
Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschließen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoff-Füße der Basisstation angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Gerätefüße können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Der Hersteller kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften. Verwenden Sie daher - besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln - für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Telefon anschließen.

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie die Anschluss-Schnüre für den Telefon - Anschluss sowie das Netzkabel einstecken.

Nur das vorgesehene Netzteil Typ SNG 22 ea für die Basisstation verwenden!



Telefon - Anschluss-Schnur

Die Telefon - Anschluss-Schnur hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die mit dem Telefonsymbol gekennzeichnete Buchse gesteckt. Den TAE - Stecker stecken Sie in die TAE - Anschlussdose Ihres Telefon - Anschlusses (Codierung F).

Nur die mitgelieferte Anschluss-Schnur verwenden (Euro-AS, F-codiert). Andere Anschluss-Schnüre können aufgrund abweichender Anschlussbelegung Funktionsstörungen zur Folge haben.

Netzkabel

Das Netzkabel wird zuerst in die mit dem Netzsteckersymbol gekennzeichnete Buchse an der Unterseite der Basisstation gesteckt. Dann stecken Sie das Steckernetzgerät in die 230 V - Steckdose.
Beachten Sie, dass die Steckdose, an die das Steckernetzgerät angeschlossen ist, jederzeit frei zugänglich sein muss, um das Gerät vom Netz trennen zu können.

Bei nicht gestecktem Netzgerät bzw. Spannungsausfall ist Ihr Telefon nicht funktionsfähig.
Stellen Sie die Verbindung zum Telefonnetz erst nach einer vollständigen Akkuladung her, da erst dann eine ordnungsgemäße Funktion gewährleistet ist.

Lösen der Schnüre.

Ziehen Sie zuerst das Steckernetzgerät aus der 230 V-Steckdose und den TAE-Stecker aus der TAE - Anschlussdose Ihres Telefon-Anschlusses.

Zum Lösen eines Stecker am Gerät drücken Sie den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.

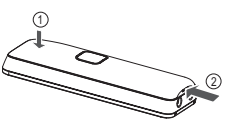
Mobilteil in Betrieb nehmen.

Nur nach einer kompletten Erstladung der Akkus ist Ihr Mobilteil betriebsbereit. Erst dann können Anrufe angenommen werden bzw. kann von diesem Mobilteil aus telefoniert werden.

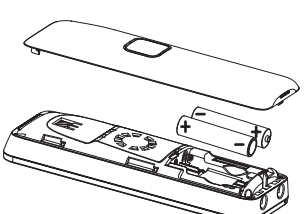
Akkus einlegen

Auf der Unterseite des Mobilteils befindet sich ein Akkufach für die Aufnahme von zwei Akkus der Bauform AAA (Microzellen). Wichtige Hinweise zum Umgang mit Akkus finden Sie im Anhang (siehe Seite 48).

Abnehmen des Akkufachdeckels
Akkufachdeckel im oberen Bereich leicht nach unten drücken und Deckel ca. 5 mm nach oben schieben. Deckel unten anheben und abnehmen.



Einlegen der beiden Akkus (Polung beachten!)
Legen Sie die Akkus ins Akkufach. Achten Sie auf die richtige Polung der Akkus. Die Polaritätsangaben (+/–) im Akkufach müssen mit den Angaben auf den Akkus übereinstimmen. Bei falsch eingelegten Akkus ist das Mobilteil nicht funktionsfähig. Beschädigungen sind nicht auszuschließen. Anschließend legen Sie den Akkufachdeckel etwa 5 mm nach oben versetzt auf und schieben ihn nach unten, bis er einrastet.



Akkus laden

Wenn Sie das Gerät ausgepackt haben, sind die Akkus noch nicht geladen. Zum Aufladen stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation. Das animierte Akkusymbol im Mobilteil signalisiert den Ladevorgang. Die Ladezeit der Akkus beträgt ca. 15 Stunden.

Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige im Mobilteil erst nach einem kompletten Ladevorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.

Wenn das Akkusymbol nicht mehr blinkt, stecken Sie den TAE-Stecker in die Telefonsteckdose. Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit.

Nur NiMH-Akkus, niemals Batterien / Primärzellen verwenden (siehe Seite 48).
Stellen Sie das Mobilteil niemals ohne Akkufachdeckel in die Basisstation!

Bitte beachten Sie: Die Akkuanzeige braucht nach dem Einsetzen neuer Akkus einen kompletten Ladezyklus, um Ihnen eine korrekte Information über den Ladezustand geben zu können.

Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation legen. Das Laden wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Mobilteil herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.

Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus im Mobilteil vollständig entladen und anschließend wieder voll aufgeladen werden.

Bei voll aufgeladenen Akkus können Sie bis zu 10 Stunden telefonieren.

Wenn die Ladung der Akkus die untere Grenze erreicht hat, blinkt das Akkusymbol im Display und Sie hören im Gespräch den Akku-Warnton (falls Akku-Warnton eingeschaltet). Sie haben noch ca. 10 Minuten Gesprächszeit.

Mobilteil anmelden

Das mitgelieferte Mobilteil ist bereits an der Basisstation angemeldet. Jedes weitere Mobilteil müssen Sie erst an der Basisstation anmelden. Sie können max. fünf Mobilteile an der Basisstation betreiben.

Wie Sie weitere Mobilteile anmelden, erfahren Sie auf Seite 39.

Datum/Zeit einstellen

Um eine korrekte Information über Einträge in der Anrufliste zu erhalten müssen Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit einstellen (s. Seite 44).

Displayanzeigen, Tasten, Symbole.

Displayanzeigen

Das Display informiert Sie über den aktuellen Status Ihres Telefons und führt Sie bei der Bedienung: Im Klartext und leicht verständlich.

Die Bedeutung der Symbole im Display:

Das Symbol leuchtet konstant wenn eine Verbindung zur Basisstation besteht. Das blinkende Symbol zeigt an, dass sich das Mobilteil an der Grenze der Reichweite der gewählten Basisstation befindet.

Sie haben eine Nachricht in der SprachBox.

Sie haben die Verbindungstaste gedrückt.

Lauthören/Freisprechen ist eingeschaltet.

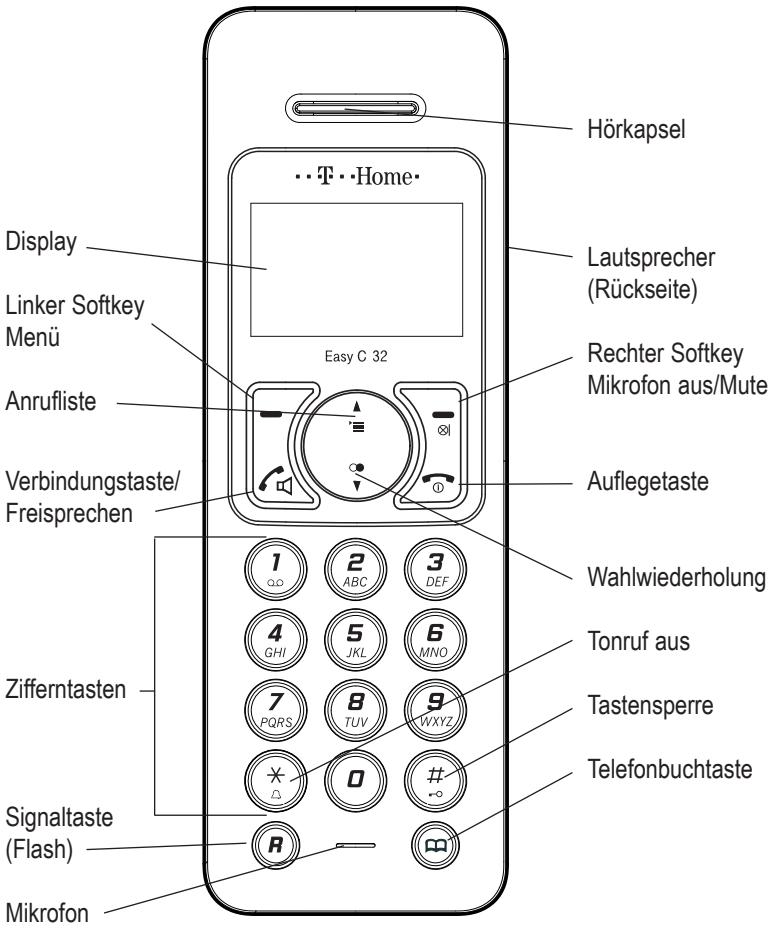
Sie haben die Tastensperre eingeschaltet.

Sie haben den Tonruf ausgeschaltet.

Sie haben eine Weckzeit programmiert und den Wecker eingeschaltet. Blinkt bei Erreichen der Weckzeit.

Zeigt den Ladezustand des Akkus an. Blinkt, wenn das Mobilteil in der Basisstation steht.

Zeigt an, wenn die Akkus geladen werden sollten. Blinkt, wenn Sie das Mobilteil umgehend in die Basisstation stellen sollten.


Hörkapsel
Display
Lautsprecher
(Rückseite)
Linker Softkey
Menü
Rechter Softkey
Mikrofon aus/Mute
Anrufliste
Verbindungstaste/
Freisprechen
Auflegetaste
Wahlwiederholung
Tonruf aus
Zifferntasten
Tastensperre
Telefonbuchtaste
Signaltaste
(Flash)
Mikrofon
Home
Easy C 32

Tasten am Mobilteil

Softkeys, links und rechts, die jeweilige Funktion wird jeweils im Display angezeigt. In den nachfolgenden Bedienabläufen ist ein Softkey daran erkennbar, dass dessen Funktion in eckige Klammern und fett gesetzt ist, z. B. **[Menü]**.

Telefonbuchtaste, öffnet das Telefonbuch.

Navigationstaste zum Blättern in Menüs und Listen bzw. zum Steuern des Eingabecursors.

Im Ruhezustand

- ▲ Anrufliste öffnen
- ▼ Wahlwiederholung öffnen

Im Gespräch

- ▼ ▲ Hörer- / Lautsprecherlautstärke einstellen

Signaltaste/Rückfragetaste (Flashtaste) z. B. zum Einleiten eines Netz-Leistungsmerkmales.

Verbindungstaste. Entspricht „Hörer abnehmen" an einem herkömmlichen Telefon. Nochmaliges Drücken schaltet den Lautsprecher (Funktion „Freisprechen") ein/aus.

Auflegetaste. Entspricht „Hörer auflegen" an einem herkömmlichen Telefon. Durch einen langen Tastendruck wird das Mobilteil ausgeschaltet. Ist das Mobilteil ausgeschaltet wird es durch einen kurzen Tastendruck wieder eingeschaltet.

In Menüs

- „Zurück"-Taste: Verlassen der aktuellen Menüebene.

Zifferntasten zur Direkteingabe von Rufnummern und Namen.

Taste 1: Langer Tastendruck im Ruhezustand wählt die Rufnummer der SprachBox.

Taste 0: langer Tastendruck fügt eine Wahlpause ein.

Raute-Taste zur Eingabe des „Raute"-Zeichens.
Langer Tastendruck im Ruhezustand schaltet die Tastensperre ein/aus.

Stern-Taste zur Eingabe des „Stern"-Zeichens bei Eingaben.
Langer Druck im Ruhezustand schaltet den Tonruf ein bzw. aus.

Softkey-Symbole

Im Display werden über den Softkeys zustandsabhängig unterschiedliche Symbole angezeigt, deren Funktion durch das drücken des jeweiligen Softkeys ausgelöst wird.

Aufrufen des Menüs (in der Bedienungsanleitung mit **[Menü]** dargestellt).

OK Bestätigen einer Einstellung/Programmierung.

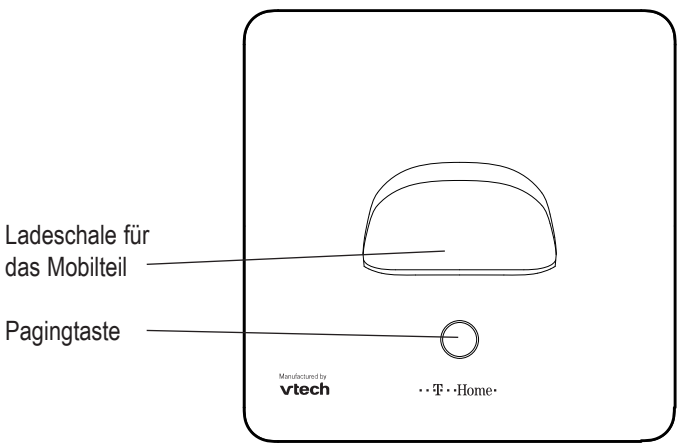
Aufbau eines Interngesprächs (in der Bedienungsanleitung mit **[Intern]** dargestellt)..

Zurück zum übergeordneten Menü bzw. Abbruch der Programmierung.

C Rückwärts-Löschen von Zeichen bei der Eingabe (kurzer Druck löscht letztes Zeichen, langer Druck die ganze Zeile),
Mikrofon aus-/einschalten während eines Gesprächs (Mute).

Bedienelemente an der Basisstation

Die Ruftaste/Pagingtaste an der Basisstation dient zum Aktivieren eines Pagingrufs (Sammelruf) und zum Anmelden weiterer Mobilteile.



Das Hauptmenü.

Drücken Sie den Softkey **[Menü]**, wird das Hauptmenü geöffnet.

Wählen Sie mit der **Navigationstaste** einen Menüpunkt und drücken Sie **[OK]** um ein Untermenü aufzurufen. Nähere Beschreibungen entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Telefon einstellen“.

Automatische Anpassung der Sendeleistung

Im Gespräch wird die Sendeleistung des Mobilteils generell in Abhängigkeit seines Abstands zur Basis reduziert.
Die Basis kann so eingestellt werden, dass, sobald zwischen Basis und Mobilteil keine aktive Verbindung besteht, der Sender komplett ausgeschaltet wird (s. Seite 43 / **Full ECO Mode einstellen**).
Zusätzlich können Sie die Sendeleistung im Gespräch generell auf ca. 25% (entspricht ca. halber Reichweite) reduzieren (s. Seite 43 / **Sendeleistung einstellen**).

Stromverbrauch der Basis.

Das Telefon ist mit einem energieeffizienten Schaltnetzteil ausgestattet. Folgende Leistungsaufnahmen sind gegeben:

Im Bereitschaftszustand:	ca. 0,8 Watt (Normalbetrieb)
	ca. 2,6 Watt (Ladebetrieb)
Während des Gesprächs:	ca. 0,9 Watt

Mobilteil ein- /ausschalten.

Ihr Mobilteil ist nach der Erstladung der Akkus automatisch eingeschaltet und betriebsbereit.
Sie können das Mobilteil ausschalten, um dessen Kapazität der Akkus länger zu erhalten.

Mobilteil ausschalten

Auflegetaste lang drücken (ca. 5 Sekunden).

Mobilteil einschalten

Auflegetaste lang drücken (ca. 5 Sekunden).

Hinweis: Ein ausgeschaltetes Mobilteil kann nicht auf den Pagingruf von der Basisstation oder einen ankommenden Ruf reagieren !

Tastensperre ein- / ausschalten.

Wenn Sie ein Mobilteil in der Tasche mit sich tragen, schalten Sie die Tastensperre ein. Damit verhindern Sie, dass versehentlich eine Rufnummer gewählt wird. Erhalten Sie einen Anruf, wird die Tastensperre für die Dauer des Anrufes ausgeschaltet.

Tastensperre einschalten

Raute-Taste ca. 2 Sekunden drücken.
Im Display erscheint das entsprechende Symbol.

Tastensperre ausschalten

Raute-Taste ca. 2 Sekunden drücken.

Paging: Suche eines verlegten Mobilteils.

Haben Sie Ihr(e) Mobilteil(e) verlegt, können Sie diese von der Basisstation aus rufen. Alle angemeldeten und erreichbaren Mobilteile läuten dann für 60 Sekunden.

Paging-Ruf (Sammelruf) von der Basisstation:

Ruftaste an der Basisstation kurz drücken.

Ruf beenden

Verbindungstaste am Mobilteil oder Ruftaste an der Basisstation erneut drücken.

Telefonieren.

Interne und externe Rufnummer wählen.

An Ihrer Basisstation können Sie bis zu fünf GAP-Mobilteile anmelden, die Sie über interne Rufnummern erreichen können.

Interne Rufnummer wählen

Softkey **[Intern]** drücken und ggf. die interne Rufnummer des gewünschten Teilnehmers drücken. Sind nur zwei Mobilteile angemeldet wird das andere direkt gerufen. Drücken Sie **[9]** werden alle angemeldeten Mobilteile gerufen.

Externe Rufnummer wählen

Gewünschte externe Rufnummer über die Zifferntastatur eingeben

oder

Eintrag aus Anrufliste, Telefonbuch oder Wahlwiederholungsliste auswählen.

Verbindungstaste drücken.
Zum Einschalten der Freisprech-Funktion **Verbindungstaste** noch einmal drücken.

Beenden des Gesprächs

Auflegetaste drücken oder Mobilteil in die Basisstation stellen.

Anruf annehmen.

Anrufe werden akustisch am Mobilteil und an der Basisstation signalisiert. Zusätzlich werden sie auf dem Display des Mobilteils angezeigt.

- Die Rufnummer des Anrufers wird auf dem Display angezeigt, wenn Sie beim Netzbetreiber die Funktion zur Übertragung der Rufnummer des Anrufers (CLIP) beauftragt haben.

- Die Rufnummer wird nicht angezeigt, wenn der Teilnehmer anonym anruft, d. h. wenn er die Übertragung seiner Rufnummer nicht zugelassen hat, oder es technisch nicht möglich ist.

Mobilteil in der Basisstation

„Automatische Gesprächsannahme“ eingeschaltet (s. Seite 40): Mobilteil aus der Basisstation entnehmen und Gespräch führen.

„Automatische Gesprächsannahme“ **nicht** eingeschaltet: Mobilteil aus der Basisstation entnehmen,**Verbindungstaste** drücken und Gespräch führen.

Mobilteil außerhalb der Basisstation

Verbindungstaste drücken und Gespräch führen.

Beenden des Gesprächs

Auflegetaste drücken oder Mobilteil in die Basisstation stellen.

Hörer-Lautstärke / Lautsprecher-Lautstärke einstellen.

Sie können während eines Gespräches die Hörer- bzw. die Lautsprecher-Lautstärke (wenn Freisprechbetrieb aktiviert ist) in fünf Stufen einstellen.

Sie sind im Gespräch.

Stellen Sie mit der **Navigationstaste ▲/▼** die gewünschte Lautstärke ein.

Mobilteil stummschalten (Mute).

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, was Sie z. B. mit einer Person im Raum besprechen, können Sie Ihr Mobilteil vorübergehend stummschalten.

Sie sind im Gespräch

Softkey **[C]** drücken, im Display erscheint **[Stumm]**.

Das Gespräch wird „gehalten”; der Gesprächspartner kann Sie nicht hören. Rückfrage im Raum halten.

Softkey **[C]** drücken. Ihr Gesprächspartner hört Sie wieder.

Wahlwiederholung.

In der Wahlwiederholungsliste werden die 10 zuletzt gewählten Rufnummern gespeichert. Jede weitere gewählte Rufnummer überschreibt den ältesten Eintrag in der Liste.
Sie können Rufnummern prüfen, ändern und löschen.

Details anzeigen

Navigationstaste ▼ drücken (öffnet Wahlwiederholungsliste).

Softkey **[Menü]** drücken, **[DETAILS]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Eintrag löschen

Navigationstaste ▼ drücken (öffnet Wahlwiederholungsliste).

Mit der **Navigationstaste** die gewünschte Rufnummer auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[LOESCHEN]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Liste löschen

Navigationstaste ▼ drücken (öffnet Wahlwiederholungsliste).

Softkey **[Menü]** drücken, **[ALLE LOESCH.]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit **[OK]** bestätigen.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

Navigationstaste ▼ drücken (öffnet Wahlwiederholungsliste).

Mit der **Navigationstaste** die gewünschte Rufnummer auswählen.

Verbindungstaste drücken.
Die ausgewählte Rufnummer wird gewählt.

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen

Navigationstaste ▼ drücken (öffnet Wahlwiederholungsliste).

Mit der **Navigationstaste** die gewünschte Rufnummer auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[NR. SPEICHERN]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Namen eingeben, ggf. weitere spezifische Eingaben tätigen und **[OK]** drücken.

Anrufliste.

Ihr Telefon speichert die letzten 20 Anrufe in der Anrufliste. Ist für die Rufnummer ein Telefonbucheintrag angelegt, wird der Name angezeigt. Um die zugehörige Rufnummer anzuzeigen drücken Sie die Raute-Taste .
Die Speicherung kann nur erfolgen, wenn die Funktion „Rufnummernübertragung (CLIP)“ an Ihrem Anschluss verfügbar ist und die Rufnummer vom Anrufer nicht unterdrückt oder aus anderen Gründen nicht übertragen wurde.

Details anzeigen

Navigationstaste ▲ drücken (öffnet Anrufliste).

Softkey **[Menü]** drücken, **[DETAILS]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Eintrag löschen

Navigationstaste ▲ drücken (öffnet Anrufliste).

Mit der **Navigationstaste** die gewünschte Rufnummer auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[LOESCHEN]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Liste löschen

Navigationstaste ▲ drücken (öffnet Anrufliste).

Softkey **[Menü]** drücken, **[ALLE LOESCH.]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit **[OK]** bestätigen.

Aus der Anrufliste wählen

Navigationstaste ▲ drücken (öffnet Anrufliste).

Mit der **Navigationstaste** die gewünschte Rufnummer auswählen.

Verbindungstaste drücken. Die ausgewählte Rufnummer wird gewählt.

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen

Navigationstaste ▲ drücken (öffnet Anrufliste).

Mit der **Navigationstaste** die gewünschte Rufnummer auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[NR. SPEICHERN]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Namen eingeben, ggf. weitere spezifische Eingaben tätigen und **[OK]** drücken.

Eigenschaften der Anrufliste einstellen

Navigationstaste ▲ drücken (öffnet Anrufliste).

Softkey **[Menü]** drücken, **[ANRUFART]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Wählen Sie, ob alle Anrufe (**[ALLE ANRUFE])** oder nur die unbeantworteten Anrufe (**[UNBEANTW.]**) in der Anrufliste eingetragen werden sollen und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Telefonbuch.

Sie können häufig verwendete Rufnummern und die dazugehörenden Namen speichern. Ihr Mobilteil bietet Ihnen dazu ein Telefonbuch für 50 Rufnummern und Namen an. Jedem Eintrag kann eine bestimmten Rufmelodie zugeordnet werden.
Sie können das Telefonbuch auch über das Menü öffnen.

Aus dem Telefonbuch wählen

Telefonbuchtaste drücken. Der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt.

Mit den **Zifferntasten** (0 - 9) den ersten Buchstaben des gewünschten Telefonbucheintrags eingeben (z. B. „S").
Das Display zeigt den ersten Eintrag mit dem ausgewählten Buchstaben (z. B. **[Schultz]**).

Mit der **Navigationstaste** bis zum gewünschten Telefonbucheintrag blättern.

Verbindungstaste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Eintrag im Telefonbuch ansehen

Telefonbuchtaste drücken. Der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[ANSEHEN]** auswählen und **[OK]** drücken.

Mit der Navigationstaste ▲/▼ die Einzelheiten des Eintrags ansehen.

Zum Verlassen Softkey **[Zurück]** drücken

Neuen Eintrag im Telefonbuch anlegen

Telefonbuchtaste drücken.

[EINTRAG NEU] auswählen und **[OK]** drücken.

Den gewünschten Namen eingeben und **[OK]** drücken.

Die Rufnummer eingeben und **[OK]** drücken.

Eine Ruftonmelodie auswählen und den Eintrag mit **[OK]** speichern.

Hinweis: Die Funktionen der * - und #- Taste können ebenfalls gespeichert werden.

Eine Wahlpause geben Sie mit langem Druck der Taste „0“ ein. Sie wird im Display durch „P“ dargestellt.

Wenn Sie in einer Rufnummer z. B. zum Steuern eines Netz-Leistungsmerkmals ein Flashsignal benötigen, geben Sie es mit der R-Taste ein.
Im Display wird das Flashsignal mit „R“dargestellt.

Während der Eingabe der Rufnummer oder des Namens können Sie mit dem Softkey **[C]** Eingaben korrigieren.

Die zur Verfügung stehenden Zeichen für die Nameneingaben entnehmen Sie bitte der Tabelle im Anhang auf der Seite 53.

Eintrag im Telefonbuch ändern

Telefonbuchtaste drücken. Der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[AENDERN]** auswählen und **[OK]** drücken.

Die gewünschten Änderungen vornehmen und **[OK]** drücken.

Eintrag im Telefonbuch löschen

Telefonbuchtaste drücken. Der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt.

Gewünschten Eintrag auswählen.

Softkey **[Menü]** drücken, **[LOESCHEN]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen.

Alle Einträge im Telefonbuch löschen

Telefonbuchtaste drücken. Der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt.

Softkey **[Menü]** drücken, **[ALLE LOESCH.]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen. Die nachfolgende Sicherheitsabfrage mit **[Ja]** bestätigen.

Verfügbaren Speicherplatz im Telefonbuch prüfen

Telefonbuchtaste drücken. Der erste Telefonbucheintrag wird angezeigt.

Softkey **[Menü]** drücken, **[TB-STATUS]** auswählen und mit **[OK]** bestätigen. Sie erhalten Information über die Belegung.

SprachBox.

Sie haben die Möglichkeit, Anrufe direkt auf einen Anrufbeantworter (SprachBox) der Deutschen Telekom weiterzuleiten. Diese Funktion muss bei der Deutschen Telekom eingerichtet sein.
Bei der Umleitung Ihrer Anrufe auf die SprachBox stehen Ihnen drei Varianten zur Verfügung:

- „Aufzeichnung sofort“ - Alle Anrufe werden an die SprachBox weitergeschaltet.
- „Aufzeichnung bei Besetzt“ - Der Anruf wird an die SprachBox weitergeleitet, wenn Sie ein anderes Gespräch führen.
- „Aufzeichnung bei Nichtmelden“ - Der Anruf wird nach 20 Sekunden (abhängig von der Einstellung Ihrer Vermittlungsstelle) an die SprachBox weitergeschaltet, falls Sie ihn nicht entgegennehmen.

Neue Nachrichten in der SprachBox werden auf dem Display signalisiert.

SprachBox abfragen

Taste 1 lang drücken. Die Verbindung zu Ihrer Sprachbox (0800 330 2424) wird hergestellt.

Hinweis: Die zur Abfrage der SprachBox gespeicherte Rufnummer kann nicht geändert werden.

Mit den folgenden Prozeduren können Sie die SprachBox direkt ein- oder ausschalten.

SprachBox einschalten

„Aufzeichnung sofort“ einschalten: Tasten ✳000# drücken.

„Aufzeichnung bei Besetzt“ einschalten: Tasten ✳555# drücken.

„Aufzeichnung bei Nichtmelden“ einschalten: Tasten ✳888# drücken.

Verbindungs- bzw. Freisprechtaste drücken, Verbindung wird aufgebaut. Sie hören die Ansage „Das Dienstmerkmal ist aktiviert”.

Auflegetaste drücken.

SprachBox ausschalten

„Aufzeichnung sofort“ ausschalten: Tasten #000# drücken.

„Aufzeichnung bei Besetzt“ ausschalten: Tasten #555# drücken.

„Aufzeichnung bei Nichtmelden“ ausschalten: Tasten #888# drücken.

Verbindungs- bzw. Freisprechtaste drücken, Verbindung wird aufgebaut. Sie hören die Ansage „Das Dienstmerkmal ist deaktiviert”.

Auflegetaste drücken.

Hinweis: Weitere Informationen darüber, wie Sie die SprachBox einrichten, Nachrichten abhören und weitere Funktionen der SprachBox nutzen, entnehmen Sie bitte der „Bedienungsanleitung SprachBox”.

Telefonieren mit Mehreren.

Ihr Telefon bietet Ihnen die Möglichkeit, während eines Gespräches einen zweiten Gesprächspartner anzurufen (Rückfrage), mit den zwei Gesprächspartnern abwechselnd (Makeln) oder gleichzeitig (Dreierkonferenz) zu telefonieren, ohne dass Sie dazu zwei Telefonanschlüsse benötigen.
Diese Möglichkeiten können Sie im Externgespräch nur nutzen, wenn die Komfortleistungen im analogen Netz (Standardanschluss der Deutschen Telekom) (Rückfrage / Makeln / Dreierkonferenz / Anklopfen) für Ihren Anschluss aktiviert sind. Auskunft erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber. Bei der Deutschen Telekom erhalten Sie Auskunft dazu zum Nulltarif unter der Rufnummer freecall 0800 330 1000.

Ihre Möglichkeiten, während Sie ein Externgespräch führen:

Ohne Komfortleistungen im analogen Netz:

- Während eines externen Gesprächs ein anderes Mobilteil anrufen (interne Rückfrage).
- Ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil übergeben.
- Mit dem externen und dem internen Gesprächspartner gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Mit Komfortleistungen im analogen Netz:

- Einen externen Zweitanruf annehmen oder ablehnen.
- Einen zweiten externen Gesprächspartner anrufen (externe Rückfrage).
- Mit beiden Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln).
- Mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen (Konferenz).

Einzelheiten zu den Komfortmerkmalen und deren Bedienung im analogen Netz entnehmen Sie bitte der entsprechenden Dokumentation Ihres Netzbetreibers.

Interne Rückfrage/Gespräch vermitteln/Dreierkonferenz.

Sie wollen während eines Extern-Gesprächs ein anderes an der Basisstation angemeldetes Mobilteil anrufen (wenn mehrere Mobilteile angemeldet sind).

Einen internen Gesprächspartner anrufen (interne Rückfrage)

Sie führen ein externes Gespräch.

[Menü] drücken **[INTERN]** auswählen und **[OK]** drücken.

Ggf. Rufnummer des gewünschten internen Teilnehmer eingeben.

Sie sprechen mit dem internen Partner.

Legt der interne Gesprächspartner auf sind Sie wieder mit dem externen Partner verbunden.

Gespräch vermitteln

Wollen Sie das aktuelle externe Gespräch (s. o.) an den internen Partner weitergeben, drücken Sie während Sie mit diesem sprechen die **Auflegetaste**. Das Gespräch ist übergeben.

Dreierkonferenz

Wollen Sie die Teilnehmer zu einer Dreierkonferenz zusammenschalten, drücken und halten Sie die **Sterntaste**, bis **[KONFERENZ]** im Display erscheint.

Legt einer der beteiligten Konferenzteilnehmer auf, bleiben die beiden anderen miteinander verbunden.

Telefon einstellen.
System-PIN ändern.

Die PIN ist eine vierstellige Geheimzahl, um System und Mobilteil vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Die System-PIN benötigen Sie für Systemeinstellungen an der Basisstation. Im Lieferzustand ist die System-PIN auf „0000" eingestellt.

Ihr Mobilteil ist im Ruhezustand.

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[PIN AENDERN] auswählen und **[OK]** drücken.

Alte vierstellige PIN eingeben (im Lieferzustand „0000") und **[OK]** drücken.

Neue vierstellige PIN eingeben und **[OK]** drücken.

Neue PIN noch einmal zur Sicherheit wiederholen und **[OK]** drücken. Die neue System-PIN ist gespeichert.

Hinweis: Haben Sie die PIN vergessen, wenden Sie sich bitte an die Service-Hotline (Rufnummer s. Titelseite).

Displaysprache festlegen.

Für die Displayanzeige können Sie zwischen Deutsch, Englisch und Türkisch wählen. Im Lieferzustand ist Deutsch eingestellt.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[SPRACHE] auswählen und **[OK]** drücken.

[DEUTSCH], **[ENGLISH]** oder **[TURKCE]** auswählen und mit **[OK]** einschalten.

Tonruf einstellen.

Tonruf für Mobilteil einstellen

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[RUFTON] auswählen und **[OK]** drücken.

Sie können in diesem Menü folgende Funktionen einstellen:

[EXTERN]: Legen Sie eine Melodie zur Signalisierung eintreffender Externanrufe fest (1…10).

[INTERN]: Legen Sie eine Melodie zur Signalisierung eintreffender Internanrufe fest (1…10).

[RUFTONLAUTST]: Stellen Sie die Lautstärke für die Signalisierung der eintreffenden Anrufe ein (1…5 / Aus). In der Einstellung „Aus“ ist der Tonruf ausgeschaltet. Diese Einstellung gilt für interne wie auch für externe Anrufe.

Einstellungen mit **[OK]** bestätigen.

Hinweis: Sie können den Tonruf des Mobilteils auch durch einen langen Tastendruck auf die Stern-Taste aus- und wieder einschalten. Im Display erscheint bei ausgeschaltetem Tonruf das entsprechende Symbol.

Rufton-Melodie für die Basisstation einstellen

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[RUFTON] auswählen und **[OK]** drücken.
Legen Sie eine Melodie zur Signalisierung eintreffender Anrufe fest (1…5).

Einstellung mit **[OK]** bestätigen.

Rufton-Lautstärke für die Basisstation einstellen

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[RUFTONLAUTST] auswählen und **[OK]** drücken.
Stellen Sie die Lautstärke für die Signalisierung der eintreffenden Anrufe ein (1…5 / Aus). In der Einstellung „Aus“ ist der Tonruf ausgeschaltet. Diese Einstellung gilt für interne wie auch für externe Anrufe.

Einstellung mit **[OK]** bestätigen.

Hinweistöne ein- oder ausschalten.

Sie können die Hinweis- und Warntöne, die Sie auf verschiedene Ereignisse aufmerksam machen, ein- bzw. ausschalten.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL]** auswählen und **[OK]** drücken.

[TOENE] auswählen und **[OK]** drücken.

Wählen Sie einen der Menüeinträge und drücken Sie **[OK]**:

[TASTENTON]: akustische Bestätigung, wenn Sie eine Taste betätigt haben.

[AKKU LEER]: Warnton während eines Gesprächs, wenn der Akku nahezu leer ist (in Verbindung mit dem blinkenden Akkusymbol im Display).

[REICHWEITE]: Warnton, wenn Sie sich am Rande der Reichweite zur Basisstation befinden und die Verbindung abzubrechen droht.

Wählen Sie **[EIN]** oder **[AUS]** und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Mobilteil an- / abmelden.

Das Mobilteil, das zum Lieferumfang Ihres Easy C 32 gehört, ist bereits angemeldet. Sie können bis zu 5 Mobilteile an Ihrer Basisstation betreiben.

Mobilteil anmelden

[Menü] drücken, **[ANMELDEN]** auswählen und **[OK]** drücken.

Basis auswählen, an der das Mobilteil angemeldet werden soll und **[OK]** drücken. Die Basen, an denen Ihr Mobilteil bereits angemeldet ist, sind mit einem Stern ***** gekennzeichnet.

System-PIN eingeben und mit **[OK]** bestätigen.

Die **Paging-Taste** an der Basisstation solange gedrückt halten, bis der Anmeldeton hörbar wird (ca. 5 Sekunden).

Ist die Anmeldung erfolgreich gewesen, sehen Sie im Display die interne Rufnummer Ihres Mobilteils.

Mobilteil abmelden

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[MT ABMELDEN] auswählen und **[OK]** drücken.

System-PIN eingeben und **[OK]** drücken.

Abzumeldendes Mobilteil auswählen und **[OK]** drücken.

Hinweis: Das Mobilteil, von dem aus Sie diese Funktion einleiten, kann nicht abgemeldet werden.

Tipp: Wenn Sie Ihr Easy C 32-Mobilteil an einer „fremden“ Basisstation bzw. ein „fremdes“ Mobilteil an Ihrer Easy C 32-Basisstation anmelden (GAP) sind möglicherweise manche Funktionen nicht oder nur eingeschränkt nutzbar.

Basisstation auswählen.

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basisstationen registriert, können Sie die Basisstation, an der Sie das Mobilteil betreiben wollen, auswählen.
Die momentan aktive Basis ist mit einem Stern * gekennzeichnet.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[BASIS WAEHL.] auswählen und **[OK]** drücken.

Gewünschte Basis auswählen und **[OK]** drücken.

Automatische Gesprächsannahme.

Steht das Mobilteil bei einem kommenden Anruf in der Basisstation und ist die automatische Gesprächsannahme eingeschaltet, brauchen Sie das Mobilteil zur Gesprächsannahme nur aus der Basisstation zu nehmen.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[AUTO-ANTWORT] auswählen und **[OK]** drücken.

[EIN] oder **[AUS]** auswählen und **[OK]** drücken.

Wahlverfahren einstellen.

Den Bedingungen Ihres Anschlusses entsprechend können Sie das Wahlverfahren umstellen.

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[WAHLVERFAHR.] auswählen und **[OK]** drücken.

[TONWAHL] oder **[IMPULSWAHL]** auswählen und **[OK]** drücken.
Tonwahl: Das übliche Wahlverfahren an analogen Anschlüssen.
Impulswahl: Wird beim Anschluss an ältere Telefonanlagen möglicherweise benötigt. Bitte beachten Sie die entsprechende Dokumentation.

Flashzeit einstellen.

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[FLASH-ZEIT] auswählen und **[OK]** drücken.

Wählen Sie eine der angebotenen Zeiten und drücken Sie **[OK]**.

Hinweis: Die Flashzeit für die Leistungsmerkmale im analogen Netz (Standardanschluss der Deutschen Telekom) beträgt 200 ms (voreingestellt). Die Flashzeit bei älteren Telefonanlagen beträgt typischerweise 80 ms.

Namen des Mobilteils ändern.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[MT-NAME] auswählen und **[OK]** drücken.

Sie können jetzt den Namen eingeben/ändern.
Einzelheiten s. Seite 53 / Der Editor.

Änderung mit **[OK]** bestätigen.

Displayanzeige einstellen.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[MT-DISPLAY] auswählen und **[OK]** drücken.

Wählen Sie, ob im Ruhezustand der Mobilteilname **[MT-NAME]** oder die Uhrzeit **[ZEIT]** angezeigt werden soll und bestätigen Sie mit **[OK]**.

Sendeleistung einstellen.

Informationen zur diesem Menüpunkt s. Seite 18.

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[SENDELEISTG] auswählen und **[OK]** drücken.

[VOLLE RW] oder **[HALBE RW]** auswählen und **[OK]** drücken.

Full ECO Mode einstellen.

Informationen zur diesem Menüpunkt s. Seite 18.

[Menü] drücken, **[BS-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[FULL ECO] auswählen und **[OK]** drücken.

[EIN] oder **[AUS]** auswählen und **[OK]** drücken.

Hinweis: Ist der Full ECO Mode eingeschaltet erhöht sich der Stromverbrauch des Mobilteils. Dadurch wird die Bereitschaftszeit verringert. Der Gesprächsaufbau verzögert sich um ca. 1,5 Sekunden.

Datum / Zeit einstellen.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[DATUM & ZEIT] auswählen und **[OK]** drücken.

Sie können in diesem Menü folgende Funktionen einstellen:
[DATUMSFORMAT]: Legen Sie das Format der Darstellung für das Datum fest (TT/MM/JJ / MM/TT/JJ).

[ZEITFORMAT]: Legen Sie das Format der Darstellung für die Zeit fest (12/24h).

[ZEIT EINST.]: Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

[DATUM EINST.]: Geben Sie das aktuelle Datum ein.

Einstellungen mit **[OK]** bestätigen.

Wecker einstellen.

[Menü] drücken, **[MT-EINSTEL.]** auswählen und **[OK]** drücken.

[WECKER] auswählen und **[OK]** drücken.

[EIN] auswählen und **[OK]** drücken.

Weckzeit eingeben und **[OK]** drücken.

Wählen Sie für [SNOOZE] **[EIN]** oder **[AUS]** und drücken Sie **[OK]**.

Ist „Snooze“ eingeschaltet, bedeutet dies, dass das Wecksignal nach 7 Minuten wiederholt wird, bis diese Funktion durch Drücken und Halten der Auflegetaste beendet wird.
Ist „Snooze“ ausgeschaltet, wird das Wecksignal einmalig zur eingestellten Zeit gegeben. Zum Quittieren des Wecksignals drücken Sie eine beliebige Taste.

Lieferzustand wiederherstellen.

Sie können mit dieser Prozedur alle individuell veränderten Einstellungen und Änderungen sowohl im Mobilteil als auch in der Basisstation in den Lieferzustand zurücksetzen. Lieferzustand siehe Anhang, Seite 46.

[Menü] drücken, **[RUECKSETZ.]** auswählen und **[OK]** drücken.

Aktuelle System-PIN eingeben und **[OK]** drücken.

Die Sicherheitsabfrage mit **[OK]** beantworten. Die Einstellungen des verwendeten Mobilteils und der Basisstation sind in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Anhang.

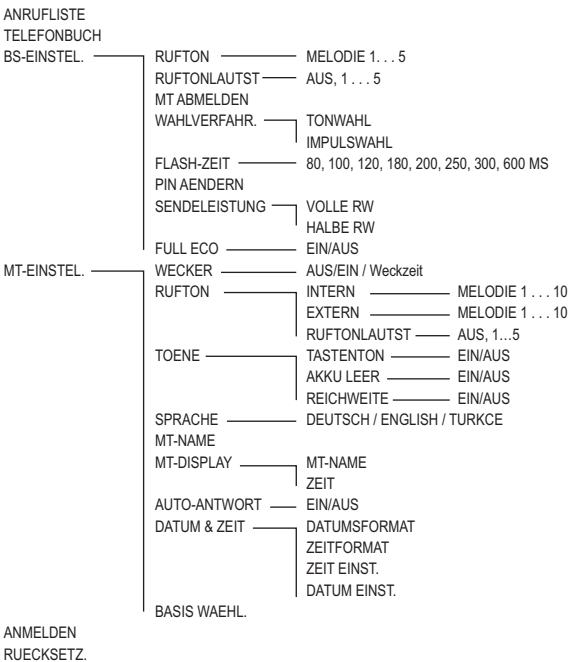
Grundeinstellung bei Auslieferung (Lieferzustand).

Damit Sie nach dem Anschließen der Basisstation und Laden der Mobilteil-Akkus das Telefon sofort nutzen können, ist es für allgemeine Gebrauchszwecke voreingestellt. Diese Voreinstellungen können Sie entsprechend Ihren persönlichen Bedürfnissen und Anschlussbedingungen verändern.
Folgende Voreinstellungen wurden getroffen:

- **Mobilteil:**
  - Tonruf-Lautstärke: 3
  - Tonruf-Melodie extern/intern: 1/2
  - Hinweistöne
    - Tastenton: Ein
    - Akku-Warnton: Ein
    - Reichweite: Aus
  - Hörerlautstärke: 3
  - Lautsprecherlautstärke: 3
  - Tastensperre: Aus
  - Wahlwiederholungsliste: kein Eintrag
  - Telefonbuch: kein Eintrag
  - Sprache: deutsch

- **Basisstation:**
  - Tonruf-Lautstärke: 3
  - Tonruf-Melodie: 1
  - PIN: 0000
  - Anrufliste: kein Eintrag

Aufbau des Menüs.



Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus.

1. Nur Nickel-Metall-Hydrid-Akkus (NiMH) verwenden! Nur mit der vorgegebenen Akku-Mindestkapazität (500 mAh) gelten die genannten Mobilteil-Betriebszeiten (in Bereitschaft / im Gespräch) und Ladezeiten (siehe „Technische Daten", Seite 58).
   Im Lieferumfang des Mobilteils sind zwei wiederaufladbare NiMH-Zellen der Bauform AAA (Micro) enthalten. Entsprechende Akkus werden vom Fachhandel als Ersatz oder Reserve angeboten.
   Der Einsatz anderer Akku-Typen oder von nicht wiederaufladbaren Batterien / Primärzellen kann gefährlich sein und zusätzlich zu Funktionsstörungen bzw. Beschädigungen des Gerätes führen. Der Hersteller kann aus verständlichen Gründen in solchen Fällen keine Haftung übernehmen.
2. Akkus werden während des Aufladens warm; dies ist ein normaler und ungefährlicher Vorgang.
3. Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.
4. Setzen Sie die Akkus in der richtigen Polung ein!
5. Akkus nicht ins Wasser tauchen, auch nicht ins Feuer werfen.
6. Akkus nicht demontieren. Dabei kann es zum Austritt des ätzenden Elektrolyten kommen.
7. Nach Neueinlegen von Akkus entspricht die Anzeige im Mobilteil erst nach einem kompletten Lade-Vorgang dem tatsächlichen Akku-Ladezustand.
8. Neue Akkus erreichen erst nach einigen Lade- / Entlade-Vorgängen ihre volle Kapazität.

9. Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basisstation legen. Der Ladevorgang wird elektronisch gesteuert, damit die Akkus in den unterschiedlichsten Ladezuständen optimal und schonend geladen werden. Vermeiden Sie, die Akkus ohne besonderen Grund aus dem Mobilteil herauszunehmen, da dadurch der optimale Ladevorgang beeinträchtigt wird.
   Die Kapazität der eingesetzten Akkus kann verbessert werden, wenn nach längerer Nutzungsdauer die Akkus im Mobilteil vollständig entladen und anschließend wieder voll aufgeladen werden.
10. Die Akkus nicht kurzschließen (gefährlich). Vermeiden Sie besonders versehentliche Kurzschlüsse bei Lagerung und Transport durch z. B. Schlüsselbund, Metallplatten oder Ähnliches und achten Sie darauf, dass die Akkus nicht mit fetthaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Akkus deshalb außerhalb des Mobilteils nur in isolierender Verpackung aufbewahren, Vermeiden Sie ebenso die Berührung der Kontakte mit fettigen Teilen.

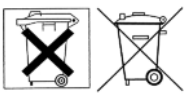
Reinigung.

Reinigen – wenn’s nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem etwas angefeuchteten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab. Vermeiden Sie trockene oder nasse Tücher! Vermeiden Sie den Einsatz von Lösungs-, Putz- und Scheuermitteln! Sie schaden damit nur dem Gerät.

Rücknahme und Recycling von Batterien und Akkus.

Das Gerät enthält Batterien oder wiederaufladbare Batterien (Akkus, Akkumulatoren), die zu seinem Betrieb oder für bestimmte Funktionen notwendig sind.



Schadstoffhaltige Batterien sind mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet. Es weist darauf hin, dass diese nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Nach dem Batteriegesetz sind die Verbraucher gesetzlich verpflichtet, verbrauchte Batterien an den Vertreiber oder an einen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zurückzugeben. Altbatterien können wegen ihres hohen Schwermetallgehalts Umwelt- und Gesundheitsschäden hervorrufen.
Helfen Sie daher bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie Batterien nicht in den Hausmüll geben.

Chemische Symbole auf den Batterien bedeuten, dass der angegebene Inhaltsstoff in der Batterie enthalten ist. Die Symbole haben folgende Bedeutung: Cd - Cadmium, Mg - Magnesium, Pb - Blei.

Ihr Händler (Deutsche Telekom oder Fachhändler) nimmt verbrauchte Gerätebatterien in haushaltsüblichen Mengen in seinem Ladengeschäft kostenfrei zurück und kümmert sich um die umweltgerechte Entsorgung bzw. das Recycling der Materialien.

Sollte Ihr Händler nicht in Ihrer Nähe sein, können Sie die verbrauchten Batterien auch zu Ihrem kommunalen Entsorgungsträger (z. B. Batterietonne oder Wertstoffhof) bringen. Diese Stelle ist ebenfalls zur kostenlosen Rücknahme verpflichtet.

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche.

Wenn Ihr Gerät sich einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst mit Hilfe der folgenden Tabelle sich selbst zu helfen.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Nach Betätigung der Gesprächstaste ist kein Wählton hörbar, die Wählleitung wird nicht belegt.	Die Stecker der Anschluss-Schnur für die Basisstation sind nicht eingesteckt	Stecker an der Basisstation und an der Telefonsteckdose kontrollieren (evtl. aus- und einstecken)
	Die Stecker der Netzgeräteschnur für die Basisstation sind nicht richtig eingesteckt	Stecker an der Basisstation und an 230 V kontrollieren (evtl. aus- und einstecken)
	Die Wählleitung wird durch ein anderes Mobilteil belegt.	Warten bis die Wählleitung frei ist.
Zweites Telefon an einem automatischen Wechselschalter (AWADo) funktioniert nicht (mehr) richtig	Telefon kann nur mit neuen Zusatzeinrichtungen betrieben werden	AWADo gegen Umschalter T2 auswechseln
Bei Telefonanlagen: Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus dem Speicher	Amtskennzahl (AKZ) nicht mit eingegeben	Amtskennzahl bei Telefonbucheinträgen mit eingeben

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Displayanzeige: „SUCHE BASIS”	Basisstation außerhalb der Reichweite	Reichweite verringern
	Basisstation nicht mit Stromnetz verbunden	Basisstation an Stromnetz anschließen
	Mobilteil nicht angemeldet	Mobilteil anmelden (siehe Seite 39)
Die Basisstation läutet nicht	Tonruf-Lautstärke zu leise eingestellt oder ausgestellt	Tonruf-Lautstärke lauter einstellen (siehe Seite 37)
Auf dem Display erscheint keine Anzeige	Mobilteil nicht eingeschaltet	Mobilteil einschalten (siehe Seite 19)
	Akku leer	Akku aufladen

Vermuten Sie eine Störung Ihres Anschlusses, so wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Netzbetreibers. Für den Netzbetreiber Deutsche Telekom steht Ihnen der Technische Kundendienst zur Verfügung unter freecall 0800 330 1000 oder im Internet unter http://www.t-home.de/kundendienst.

Hinweis: Das Telefon Easy C 32 verfügt nicht über die zur Steuerung älterer Telefonanlagen benötigte Erdfunktion! Deshalb kann es in Verbindung mit einer solchen Telefonanlage zur Beeinträchtigung einiger Telefonanlagen-Funktionen kommen.

Der Editor (Einträge erstellen oder ändern).

Bewegen der Einfügemarke (Cursor):

Bewegen Sie die Einfügemarke mit der **Navigationstaste** nach links oder rechts.

Löschen:

Rechter Softkey - kurz drücken: blinkendes Zeichen wird gelöscht.

Rechter Softkey - drücken und festhalten: alle Zeichen werden gelöscht.

Zeichen einfügen:

Cursor an die gewünschte Position bringen und Zeichen eingeben.

Tabelle der verfügbaren Zeichen.

Taste	Zeichen
1	(Leerschritt) - 1
2	A B C 2
3	D E F 3
4	G H I 4
5	J K L 5
6	M N O 6
7	P Q R S 7
8	T U V 8
9	W X Y Z 9
0	0
*	* ? / \ < >
#	▫ ´ , - &

Kundendienst/Hotline.

Bei Fragen zu Ihrem Telefon wenden Sie sich bitte während der üblichen Geschäftszeiten an unsere Hotline 01805 5190 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 € / Min. aus den Mobilfunknetzen).

Hinweis für Träger von Hörgeräten.

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, kann das Easy C 32 einen unangenehmen Brummton verursachen. Dieser Brummton entsteht durch Funksignale, die in das Hörgerät eingekoppelt werden.

CE-Zeichen.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:
1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann bei folgender Adresse angefordert werden:

VTech Telecommunications Ltd.
Unit 9, Manor Courtyard, Hughenden Avenue,
High Wycombe, Buckinghamshire,
HP13 5RE, UK
E-Mail: tim.collis@vtecheurope.com

Gewährleistung.

Der Händler, bei dem das Gerät erworben wurde (Fachhändler oder Deutsche Telekom), leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten und, sofern der Mangel von dem Händler zu vertreten ist, Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung, ferner nicht der Verbrauch von Verbrauchsgütern, wie z. B. Druckerpatronen und wieder aufladbare Akkumulatoren.

Vermuten Sie einen Gewährleistungsfall mit Ihrem Telekommunikationsendgerät, können Sie sich während der üblichen Geschäftszeiten an die Service-Hotline 01805 5190 wenden (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 € / Min. aus den Mobilfunknetzen).

Herstellergarantie.

Zusätzlich zu den gesetzlichen Sachmängelansprüchen, die Ihnen gegen Ihren Verkäufer zustehen, können Sie für das von Ihnen gekaufte Telefon die nachfolgende Garantie gegenüber dem Hersteller in Anspruch nehmen:

Umfang der Garantie
Wenn ein herstellungsbedingter Material- und/oder Verarbeitungsmangel (nachfolgend „Mangel“) bei dem Telefon in den ersten 24 Monaten ab Kaufdatum von einem Händler auftritt, können Sie unsere Garantieleistung in Anspruch nehmen. Die Erbringung von Garantieleistungen verlängert nicht die Garantiezeit insgesamt.

Garantieleistung
Wir erfüllen unsere Garantieverpflichtung für Mängel nach unserer Wahl durch kostenlose Reparatur oder durch Austausch des mangelhaften Telefons gegen ein mangelfreies. Ausgetauschte Teile und Telefone gehen in unser Eigentum über.

Garantieausschlüsse
Die Garantie umfasst nicht optionales Zubehör und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienungsfehler oder durch Fremdeinwirkung entstanden sind. Ausgenommen von der Garantieleistung sind auch Verbrauchs- und Verschleißteile, wie bspw. Batterien, die allein aufgrund ihres Gebrauchs funktionslos werden.
Eventuelle Kosten für Modifikationen oder Anpassungen des Telefons, die erforderlich werden, um es an die nationalen technischen oder sicherheitsrelevanten Anforderungen eines Landes anzupassen, in dem das Telefon nicht gekauft, aber betrieben werden soll, werden durch diese Garantie nicht abgedeckt.

Geltendmachung der Garantie
Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, benötigen Sie den Kaufbeleg (Rechnung, Quittung), aus dem sich das Kaufdatum und die Modellbezeichnung des Telefons ergeben.

Der Mangel des Telefons muss innerhalb der Garantiefrist von Ihnen gegenüber dem Hersteller geltend gemacht werden. Hierzu steht Ihnen die Service-Hotline 01805 5190 zur Verfügung (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 € / Min. aus den Mobilfunknetzen).

Garantiegeber
VTech Telecommunications Ltd.
23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1
57 Ting Kok Road
Tai Po, NT, HK
Sie erreichen uns in Deutschland unter der Rufnummer unseres Servicepartners 01805 5190 (0,14 € / Min. aus dem Festnetz, höchstens 0,42 € / Min. aus den Mobilfunknetzen).

Löschen persönlicher Daten.

Bevor Sie Ihr Endgerät Dritten überlassen, verkaufen oder zu einer eventuellen Reparatur abgeben, empfehlen wir Ihnen ausdrücklich die Löschung aller persönlicher Daten (z. B. Kontakte, Anruflisten etc.) und das Zurücksetzen auf die Werkseinstellung, da ansonsten Dritte Ihre persönlichen Daten ggf. einsehen könnten. Der Gewährleistungsfall einschließlich der Warenrückgabe wird mit dem Hersteller VTech Telecommunications Ltd., 23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1, 57 Ting Kok Road, Tai PO, NT, Hongkong, abgewickelt.

Rücknahme von alten Geräten.

Hat Ihr Easy C 32 ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.

Hinweis für den Entsorgungsträger: Das Datum der Herstellung bzw. des Inverkehrbringens ist auf dem Typenschild nach DIN EN 60062, Ziffer 5, angegeben.

Technische Daten.

Standard: DECT / GAP

Kanalzahl: 120 Duplexkanäle

Frequenzen: 1880 MHz bis 1900 MHz

Duplexverfahren: Zeitmultiplex, 10ms Rahmenlänge

Kanalraster: 1728 kHz

Bitrate: 1152 kBit / s

Modulation:GFSK

Sprachkodierung: 32 kBit / s

Sendeleistung: 10 mW (mittlere Leistung pro Kanal)

Reichweite: bis zu 300 Meter im Freien, in Gebäuden bis zu 50 Metern

Stromversorgung Basisstation: 100 ~ 240 V / 50 Hz (Steckernetzgerät)

Betriebsdauer Mobilteil:
in Bereitschaft / im Gespräch
500 mAh = ca. 100 h / ca. 10 h

Ladezeit der Akkus: ca. 15 Stunden

Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb des Mobilteils:
5° C bis 40° C ; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb der Basisstation:
5° C bis 40° C ; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

Zulässige Lagertemperatur: -10°C bis +60°C

Wahlverfahren: MFV / IWV

R-Tastenfunktion: Flash

Abmessungen Basisstation (mm):
Länge / Breite / Höhe = 113 x 113 x 40

Abmessungen Mobilteil (mm):
Länge / Breite / Höhe = 149 x 49 x 24

Gewicht Basisstation: 182 g

Gewicht Mobilteil: 109 g (ohne Akkus), 135 g (mit Akkus)

Telefon-Anschluss-Schnur
- Belegung: TSV auf Pin 3 und 4 gemäß CTR 37 (Euro-Belegung)

Steckernetzgerät: Eurostecker

Stichwortverzeichnis.

A

Abmelden, Mobilteil 39
Akku 50
Akkumulator 50
Akkus einlegen 10
Akkus laden 11
Akkus, wichtige Hinweise 48
Altgerät 58
Anhang 46
Anklopfen 33
Anmelden, Mobilteil 39
Anpassung der Sendeleistung 18
Anruf annehmen 22
Anrufliste 26
Anschluss-Schnur 8
Aufbau des Menüs 47
Auflegetaste 15
Aufstellen der Basisstation/Ladeschale . 7
Aufstellungsort 6
Automatische Gesprächsannahme . . . 40

B

Basisstation auswählen 40
Batterie 50
Bedienelemente an der Basisstation . . 17

C

CE-Zeichen 54
CLIP 22

D

Datum einstellen 44
Datum/Zeit einstellen 12
Displayanzeige 42
Displayanzeigen 13
Displaysprache 36
Dreierkonferenz 33, 34

E

ECO Mode 43
Editor 53
Einlegen der Akkus 10
Einträge erstellen oder ändern 53
Entsorgung 58

F

Fehlersuche 51
Flashzeit 41
Freisprechen 21, 23

G

GAP 21, 40
Gespräch vermitteln 34
Gewährleistung 55

H

Hauptmenü 18
Herstellergarantie 56
Hinweise zum Gebrauch der Akkus . . . 48

Hinweistöne 38
Hörer-Lautstärke 23
Hörgerät 54
Hotline 54

I

In Betrieb nehmen 6, 8, 10
Interne Rückfrage 34
Interne und externe Rufnummer wählen 21

K

Kundendienst 54

L

Lautsprecher-Lautstärke 23
Lieferzustand 45, 46
Löschen persönlicher Daten 57

M

Makeln 33
Mobilteil an- / abmelden 39
Mobilteil ein- / ausschalten 19
Mute 23

N

Namen des Mobilteils 42
Navigationstaste 15
Netzkabel 9

P

Packungsinhalt 6
Paging 20

R

Raute-Taste 16
Recycling 50, 58
Reichweite 6
Reichweitenton 38
Reinigung 49
Rückfrage 33
Rückfragetaste 15
Rücknahme 50, 58
Rufnummernanzeige 22

S

Sammelruf 17, 20
Selbsthilfe 51
Sendeleistung 43
Signaltaste 15
Softkey-Symbole 16
Softkeys 15
SprachBox 31
Stern-Taste 16
Störungen 51
Stromverbrauch der Basis 18
Stummschaltung 23
Symbole 13
System-PIN 35

T

Tasten am Mobilteil 15
Tastensperre 20
Technische Daten 58
Telefon anschließen 8

Telefon auspacken 6
Telefon einstellen 35
Telefonbuch 28
Telefonbuchtaste 15
Telefonieren 21
Telefonieren mit Mehreren 33
Tonruf 36

U

Übertragung der Rufnummer 22

V

Verbindungstaste 15
Voreinstellungen 46

W

Wählen 21, 25
Wahlverfahren 41
Wahlwiederholung 24
Wecker 44
Wiederaufladbare Batterie 50

Z

Zeit einstellen 44
Zifferntasten 16
Zurücksetzen 45

Kurzbedienungsanleitung Easy C 32.

Mobilteil anmelden

[Menü] > **[ANMELDEN]** > **[OK]** > Basisstation auswählen > **[OK]** > System-PIN eingeben > **[OK]** >> Ruftaste (Paging) an der Basisstation gedrückt halten bis Anmeldeton hörbar (ca. 5 s).

Mit Wahlwiederholung anrufen

▼ > Rufnummer auswählen > .

Aus der Anrufliste anrufen

▲ > Rufnummer auswählen > .

Telefonbucheintrag speichern

 > **[Menü]** > **[EINTRAG NEU]** > **[OK]** > Eintrag anlegen > **[OK]**.

Eintrag aus Wahlwiederholung oder Anrufliste ins Telefonbuch übernehmen

Rufnummer auswählen > **[Menü]** > **[NR.SPEICHERN]** > **[OK]** > Eintrag komplettieren > **[OK]**.

Aus dem Telefonbuch anrufen

 > Eintrag auswählen > .

Gespräch zwischen zwei Mobilteilen an der selben Basisstation

[Intern] > ggf. Mobilteil Rufnummer eingeben.

Rückfrage / Gespräch intern vermitteln / Dreierkonferenz

Externes Gespräch:

Rückfrage: **[Menü]** > **[INTERN]** > **[OK]** > ggf. interne Rufnummer eingeben / mit ☎ zurück.

Vermitteln **[Menü]** > **[INTERN]** > **[OK]** > ggf. interne Rufnummer eingeben > ggf. Übergabe ankündigen > ☎ .

Rückfragezustand:

Dreierkonferenz ✳ länger als 2 s drücken (Anzeige im Display) / mit ☎ Konferenz beenden.

Tastensperre ein-/ausschalten

länger als 2 s drücken (Anzeige im Display) / # länger als 2 s drücken.

Hörer- / Lautsprecherlautstärke einstellen

Im Gespräch: ▲/▼ Lautstärke einstellen.

Mobilteil stummschalten (Mikrofon aus/Mute)

Im Gespräch: **[C]** (Anzeige im Display) / Einschalten: **[C]** .

Kullanma Kılavuzu Easy C 32.

Mobil ünitesinin sisteme tanıtılması

[Menü] > **[KAYIT]** > **[OK]** > Baz istasyonunu seçiniz > **[OK]** > Sistem PIN kodunu giriniz > **[OK]** >> Sisteme giriş sesi duyuluncaya kadar baz istasyondaki page tuşu basılı tutunuz (yakl. 5 san.)

Tekrar arama fonksiyonu ile arama yapılması

▼ > Telefon numarasını seçin > .

Arama listesinden arama yapılması

▲ > Telefon numarasını seçin > .

Telefon rehberi kaydının hafızalanması

 > **[Menü]** > **[YENI KAYIT]** > **[OK]** > Kayıt başla > **[OK]**.

Tekrar arama fonksiyonundaki veya Arama listesindeki telefon numarasının rehbere aktarılması

Telefon numarasını seçin > **[Menü]** > **[NUMARA KAYIT]** > **[OK]** > Kayıt bitir > **[OK]**.

Telefon rehberinden arama yapılması

 > Telefon numarasını seçiniz > .

Aynı baz istasyonuna bağlı iki mobil ünitesi arasında görüşme

[Intern] > Arzu edilen dahili aboneyi seçiniz.

Danışma / Dahili aktarma / Üçlü konferans

Harici bir görüşme yapmaktasınız:

Danışma: **[Menü]** > **[DAHILI]** > **[OK]** > Arzu edilen dahili aboneyi seçiniz / ☎ ile geri.
Dahili aktarma: **[Menü]** > **[DAHILI]** > **[OK]** > Arzu edilen dahili aboneyi seçiniz > gerektiğinde görüşmeyi aktaracağınızı bildiriniz > ☎ .

Danışma konumundasınız:

Konferans: ✳ yakl. 2 san. basınız (Displayde gör) / ☎ ile konferans bitir.

Tuş kilitini açma / kapatma

yakl. 2 san. basınız (Displayde gör) / # yakl. 2 san. basınız.

Ahize / Hoparlör ses seviyesinin ayarlanması

Görüşme yapmaktasınız: ▲/▼ Arzu edilen ses seviyesini ayarlama.

Mobil ünitesini sessiz konuma getirme (Mikrofon kapalı)

Görüşme yapmaktasınız: **[C]** (Displayde gör) / Mikrofon tekrar açılır: **[C]** .

Quick Reference Guide Easy C 32.

Subscribing a handset

[Menu] > **[REGISTRATION]** > **[OK]** > select base station > **[OK]** > enter System-PIN > **[OK]** >> press and hold down paging key on the base station until tone is to be heard (approx. 5 s).

Dialling a telephone number from the redial list

▼ > select telephone number > .

Dialling a telephone number from the caller list

▲ > select telephone number > .

Storing a new entry in the phonebook

> **[Menu]** > **[ADD]** > **[OK]** > make entry > **[OK]**.

Copying an entry from the redial stack or the caller list to the phonebook

Select telephone number > **[Menu]** > **[ADD TO PB]** > **[OK]** > complete entry > **[OK]**.

Dialling a telephone number from the phonebook

> select entry > .

Making a call to another handset subscribed to the same base station

[Internal] > select handset > **[OK]**.

Enquiry / Transferring calls internally / 3-Party

During external call:

Enquiry: **[Menü]** > **[INTERCOM]** > **[OK]** > enter internal telephone number if necessary / back with ☎ .

Transfer: **[Menü]** > **[INTERCOM]** > **[OK]** > enter internal telephone number if necessary > announce call transfer if necessary > ☎ .

During enquiry:

3-Party: ✳ for approx. 2 s (symbol in the display) / end the conference by pressing ☎

Activating / deactivating keypad protection

Press # for approx. 2 s (symbol in the display) / press # for approx. 2 s.

Adjusting earpiece / loudspeaker volume

Your in a call: ▲/▼ adjust volume.

Mute the microphone

Your in a call: **[C]** (symbol in the display) / Unmute: **[C]** .

CE

Bedienungsanleitung für Easy C 32
Ausgabe 12.10.2010

Herausgeber
VTech Telecommunications Ltd.
23/F, Tai Ping Industrial Centre, Block 1
57 Ting Kok Road
Tai Po, NT, HK